

FACHBEITRÄGE VERKEHR

Landeshauptstadt Potsdam

Die Landeshauptstadt Potsdam hat den Verkehrsentwicklungsplan 2001 und den Luftreinhalteplan 2007 aktualisiert und fortgeschrieben. In diesem Zusammenhang wurde das Hauptstraßennetz auf seine Eignung für Kreisverkehre und für eine stärkere städtebauliche Integration der Straßenräume überprüft.



Knotenpunkt-Skizze Zum Kirchsteigfeld / Sternstraße mit einem kleinen Kreisverkehr



Lageplanskizze des Gestaltungsbereiches Friedrich-Ebert-Straße, Brandenburger Straße, Am Bassin

Fachbeiträge zur Verkehrsentwicklungs- und Luftreinhalteplanung der Landeshauptstadt Potsdam

Auftraggeber

Landeshauptstadt Potsdam

Bearbeiter

LK Argus GmbH

Projektpartner

VMZ Berlin Betreibergesellschaft mbH

Bearbeitungszeitraum

2010-2011

Inhalt

Die wichtigsten Knotenpunkte des Potsdamer Hauptverkehrsstraßennetzes wurden hinsichtlich ihrer Eignung für eine Umgestaltung zu Kreisverkehrsplätzen untersucht. Für einen Beispielknoten wurde eine mögliche Umgestaltung exemplarisch dargestellt.

Für ausgewählte Straßenabschnitte wurde in einem Screening geprüft, ob Elemente des Shared Space Prinzips bzw. der Schweizer Begegnungszonen zur Anwendung kommen können. Im Ergebnis wurde ein Bereich näher betrachtet.

In einer Kurzdiskussion wurden außerdem die möglichen Formen der Parkraumbewirtschaftung dargestellt. Die heutige Gebietskulisse wurde bewertet und es wurden Empfehlungen zum weiteren Vorgehen abgeleitet. Im Nachgang zur Untersuchung wurde ein gesamtstädtisches Parkraumbewirtschaftungskonzept erarbeitet.

Leistungsübersicht

- 1 Prüfung von Knotenpunkten hinsichtlich ihrer Eignung als Kreisverkehr
- 2 Prüfung von Straßenräumen hinsichtlich der Anwendung von Elementen des Shared Space Prinzips bzw. der Schweizer Begegnungszonen
- 3 Bewertung der bestehenden Parkraumbewirtschaftung